

Pressemitteilung

25. Juli 2014

Meningokokken in Flüchtlingsunterkunft Moorfleet

Gestern Nachmittag besuchten Zaklin Nastic, Bezirksabgeordnete von DIE LINKE Eimsbüttel, zusammen mit Hans Gerhard (Flüchtlingsbeauftragter der „Gesellschaft für bedrohte Völker“), die Flüchtlingsunterkunft Sandwisch in Moorfleet, um zwei Familien zu besuchen, die Nastic seit fast zehn Monaten betreut. Bei den Gesprächen mit den Familien berichteten diese von einer Krankheit, die in der Unterkunft aufgetreten sei. Ärzte hätten am vergangenen Freitag die BewohnerInnen aufgesucht und ein Informationsblatt zu Meningokokken (Gehirnhautentzündung) verteilt (ein Exemplar wurde an Nastic übergeben).

Die meisten der anwesenden Erwachsenen mussten eine Tablette einnehmen. Schnell stellte sich heraus, dass den Flüchtlingen die Bedrohung durch diese höchst gefährliche Infektion nicht deutlich genug gemacht wurde. Das Schriftstück, das die BewohnerInnen erhielten, ist zwei Seiten lang und beschreibt auf Englisch die Meningokokken. Nach Gesprächen mit mehreren Bewohnerinnen und Bewohnern stellte sich heraus, dass nur ein Teil der Flüchtlinge eine Medikation erhalten hat. BewohnerInnen, die zum Zeitpunkt des Arztbesuchs abwesend waren, bekamen nichts.

„Ich bin schockiert über den Umgang der Behörde mit den Flüchtlingen. Weder Aufklärung noch Prävention sind angesichts einer solch schlimmen Krankheit ausreichend. Nur eine Tablette an Anwesende zu verteilen ohne genau Aufklärung, ohne den Hinweis, sich impfen zu lassen, ohne über die Ansteckungsgefahr genauer informiert zu werden. Diese Menschen teilen Bad und Küche. Wer genau von der Meningokokkeninfektion betroffen ist, wollte man ihnen nicht mitteilen. Sie nehmen an, dies könne zu Vorurteilen innerhalb der Unterkunft führen. Zudem wohnen hier viele kleine Kinder und Säuglinge. Durch diese Lebensumstände ist die Gefahr einer Ansteckung besonders hoch. Dass mit Menschen, die in ihrer Notsituation Hilfe bei uns suchen, so unverantwortlich umgegangen wird, ist ein Skandal“, erklärt Nastic, die nun mit ihren Kolleginnen aus der Hamburger Bürgerschaft detaillierte Aufklärung betreiben wird.

Zaklin Nastic

Kontakt: Gerald Reichert (Fraktionsgeschäftsführer), Hartmut Obens (Fraktionsvorsitzender),
Telefon: (01 76) 88 05 25 74, E-Mail: info@linksfraktion-eimsbuettel.de,
DIE LINKE. Fraktion in der Bezirksversammlung Eimsbüttel, Grindelberg 66, 20144
Hamburg